

Jens Thieme glänzt mit guten Ergebnissen

Vierter Platz beim traditionellen Fackelturnier

TuS Zeven

Zeven (Vb/sas). Zum sechsten Mal fand in Lilienthal das traditionelle Fackelturnier statt. Bei diesem Wettkampf werden in zwei Durchgängen auf der 30-Meter-Distanz in der Dunkelheit der Abendstunden die Sieger ermittelt. Nur die Scheiben werden mit handelsüblichen Gartenfackeln mit „Licht versorgt“.

Leichter Regen, Nebelschwaden und herbstliche Kälte machten es den Teilnehmern nicht leichter, ihre Ziele zu er-

reichen, doch der Veranstalter der TV Lilienthal war an diesem Abend ein hervorragender Gastgeber, versorgte alle Teilnehmer mit Speis und Trank und machte dieses Turnier zu einer harmonischen Veranstaltung.

Unter den Teilnehmern, überwiegend aus dem Bremer Umland, waren auch Bogensportler vom TuS Zeven. Axel von Bursy, Steffen Richter, Karsten Kerkhoff und Jens Thieme vertraten die Zevener Farben.

Besonders Jens Thieme glänzte wieder mit guten Ergebnissen, während seine Kameraden

nicht über Mittelplätze hinaus kamen, setzte er sich schon im ersten Durchgang vorne fest und der zweite sollte noch besser werden.

Mit 277 Ringen erzielte er dort das beste Tagesergebnis und sicherte sich somit einen hervorragenden vierten Platz, der dann auch noch mit einem „Pokal“ in der Art einer Fackel belohnt wurde.

Jens Thieme, eigentlich noch ein „Anfänger“ in Sachen Bogensport, ist mit seinem neuen Sportgerät, dem Compound-Bogen und viel Disziplin engagiert und trainingsfleißig.



Das „neue“ Talent im TuS Zeven Jens Thieme, hier mit „seiner“ Frederike.

Foto: Privat